



In neuer Uniform: Die Brass Band Maur in der Kirche Maur.

Bild: Sandro Pianzola

Brass Band Maur: Winterkonzert in der Kirche Maur

Kirchenmauern hielten Bläserdruck stand

Am letzten Sonntagabend lud die Brass Band Maur in der Kirche Maur zum Winterkonzert. An diesem Regenabend war vom Winter nichts zu spüren. Jedoch füllte der druckvolle Brass-Band-Sound mit viel Power die bis auf den letzten Platz besetzte Kirche. Eine neue Band-Uniform und ein neues Programm – das Konzert begeisterte.

An einem regnerischen Sonnabend füllte sich die Kirche Maur bis auf die letzte Sitzgelegenheit. Kein Wunder, die Brass Band Maur spielte zum ersten Mal in ihrer neuen grünen Uniform und präsentierte dabei einige neue Programmbeiträge.

Brass-Band-Präsident Urs Bräker begrüßte Gäste und Besucher in einer kurzen Ansprache, bevor Dirigent und Band-Leiter René Wohlgeninger die Arme hob, um pünktlich die Musikerinnen und Musiker zum Konzert aufzufordern. Nach wenigen Takten legt die fast 30 Personen grosse Band voll los. Mit «Pastime with good Company» zeigte die Maurmer Band, wie druckvoll sie aufspielen kann.

Ein Blasinstrument kann durchaus mehr als 90 dB Lautstärke erzeugen. Im Verbund kommt dieser Sound noch kompakter und kraftvoller auf den Zuhörer zu.

So schön die Kirche Maur für Konzerte ist, für eine so eindrucksvoll aufspielende Brass Band scheint das Kirchenschiff nicht optimal. Der Sound wiederhallte zum Teil an dem dicken Kirchengemäuer. Obwohl die Kirche sehr gut gefüllt war, vermochte die Zuhörer den kraftvollen Sound nicht in dem Masse zu dämpfen. Man wünscht der Band einen richtigen und optimalen Konzertsaal in unserer Gemeinde.

Modern und lüpfig

Und trotzdem machte das Konzert grosse Freude. Informativ und mit Charme kündete Lara Bräker jeweils die Musikbeiträge an. Mit dem zweiten Stück «Ravenswood», welches dank der kanadischen Sängerin Céline Dion die Hitparaden der Welt stürmte, zeigt sich die Brass Band modern. Dabei bewiesen die Musiker eine schön abgestimmte Harmonie, ein Feingefühl, das sich zum Schluss wieder im Druck der Bläser steigerte. Der Bass-tiefe Paukenschlag von Walter Sallenbach stimulierte das Bauchgefühl. Der Song «Länder für Brass Band» verzauberte selbst eine so grosse Band in eine «lüpfige» Interpretation.

Wer die Brass Band Maur schon einige Male gesehen und gehört hat, bestätigt, «das Orchester spielte in bekannter Bravour». Das kurzweilige Programm von sieben Musikbeiträgen wurde noch um zwei mit grossem Applaus geforderte Zugaben verlängert. Doch nach etwas mehr als 70 Minuten Konzert war Schluss, und die Band lud Gäste, Freunde und Besucher noch ins Restaurant Dörfli ein, um das erfolgreiche Konzert abzuschliessen.

Das Jahr 2016 ist noch jung, und die Konzertsaison der Brass Band Maur hat eben erst begonnen. Gelegenheit für all jene, die diesen klangvollen Sonntagabend in der Kirche Maur verpasst haben.

Text: Sandro Pianzola



Solist Hansruedi Keller.

Bild: Sandro Pianzola

Konzerte der Brass Band Maur

Sonntag, 8. Mai:

Mitwirken im Muttertagsgottesdienst
10.00 Uhr ref. Kirche Maur

Jeweils dienstags im Juni:

Ständchen in der Gemeinde
Ort wird kurzfristig bekannt gegeben

Sonntag, 24. Juli:

Mitwirken im See-Gottesdienst
9.30 Uhr Schiffflände Maur

Samstag, 1. August:

Bundesfeier auf dem Bergerhof
10.00 Uhr Wannwis Maur

Sonntag, 4. September:

Konzert Chilbi Maur
12.00 Uhr Festzelt Chilbi Maur

www.brassbandmaur.ch